

Weil ich weiß, du bist so groß

Seh' dei-ne Schöp-fung ich in ih-rer Schön-heit;
dann denk' ich Herr, wie bist du groß.
Die ho-hen Ber-ge und die blau-en Mee-re.
Wie bist du groß, wie bist du groß.
Und al-le Tie-re, Vö-gel, Blu-men, Fi-sche,
du mach-test al-les auch für mich.
So kann ich dank-bar nur ein Lob- lied sin-gen.
Wie bist du groß, wie bist du groß.

Dan-ke, dass dei-nen Sohn du hast ge-ge-ben;
wie bist du groß, wie bist du groß.
Auf dass wir da-rum e-wig dür-fen le-ben.
Wie bist du groß, wie bist du groß.
Dass du vergibst stets wie-der mei-ne Sün-den;
du machst uns im-mer wie-der frei.
So darf ich je-den Tag auf's neu' be-gin-nen.
Wie bist du groß, wie bist du groß.

Ich dank' dir Herr, für je-des neu-e Le-ben;
wie bist du groß, wie bist du groß.
Für all' das Schö-ne, das du uns ge-ge-ben.
Wie bist du groß, wie bist du groß.
Und kommt der Tag, an dem ich vor dir ste-he,
dann ju-belt Mei-ne See-le froh.
Dann werd' ich sin-gen mit den En-gel-chö-ren.
Weil ich weiß, du bist so groß.

Deutsch: Birgitt Paulusma